



## VERWENDUNG DER SUPERROOTS AIR-POTS

### Einfüllen der Container-Erde ausserhalb des Quartiers

Superroots Air-Pot Containersysteme bestehen aus einem Ring, der in der gewünschten Ballengrösse zusammengesetzt und mit Erde gefüllt wird. Da kein Boden verwendet wird, erfolgt das Einfüllen der Erde in der Regel direkt im Baumquartier, wo der Baum bis zum Verkauf stehen bleibt.

Wenn es aus Platzgründen nicht möglich ist, die Erde direkt am Standort des Baumes in den Con-

tainer zu füllen, oder wenn es bequemer erscheint, die Erde dort einzufüllen, wo der Erdvorrat gelagert wird, kann das im folgenden beschriebene Vorgehen gewählt werden. Die Idee und die Konstruktion des Schubkarrens kommen aus dem Hause Schmid-Bäume in Neuenegg. Bei Bedarf können entsprechend abgeänderte Schubkarren für Sie angefertigt werden.



**Bild 1**  
In dieser Halle werden Alleebäume 16-18 in Superroots Air-Pot Behälter der Dimension 210 x 30 cm gepflanzt.

**Bild 2**  
Air-Pots sind als zugeschnittene Stücke oder in Rollen erhältlich. Im Bild wird eine 30 cm breite Rolle in 210 cm lange Stücke geschnitten.





Bild 3  
Die Air-Pot Wand wird auf das mit einer Folie belegte Blech gestellt und mit zwei Air-Pot Kunststoffschrauben fixiert. Dann wird ca. 10 cm Containererde eingefüllt.



Bild 4  
Dieser 16-18 Alleebaum soll nächsten Früh-sommer mit durchwurzeltem Ballen verkaufsbereit sein.



Bild 5  
Der Baum wird in den Air-Pot gestellt. **Die Löcher in den Noppen sind nach aussen gerichtet.**



Bild 6  
Die Containererde wird am Rand angedrückt, um Luftlöcher zu vermeiden.



Bild 7  
Der Spezial-Schubkarren wird am Tragblech  
angedockt.



Bild 8  
Der Baum wird fast ohne Kraftaufwand gekippt ...



Bild 9  
... in das Quartier gebracht und an der  
vorgesehenen Stelle abgestellt.

